



1GC7ELKN?JR?D9CGDK

Die Neue für Klasse 2b

Die Geburtstagsparty.

Am Tannenwald 7

Die Lesenacht

8XRPEJ

5ZPSLFEL

0MNUHFGR



. D 4 ?MP AVJ 2 E7KK? ! 8

Gleich nach den Osterferien bekam die Klasse 2b eine Neue. Sie hieß Luzie Siebentant. Alle wunderten sich über den seltsamen Namen. Das Mädchen selbst sah eigentlich völlig normal aus. Sie trug Jeans und ein buntes Oberteil. Ihre braunen Haare fielen lockig und glänzend bis auf den Rücken. Sie wirkte weder schüchtern noch frech. „Es gefällt mir bei euch“, sagte sie, als sie neben Frau Mertens vorn an der Tafel stand und von allen neugierig gemustert wurde.

Frau Mertens war die Klassenlehrerin der 2b und hatte Luzie Siebentant eben vorgestellt. Nun hielt sie Ausschau nach einem passenden Platz.

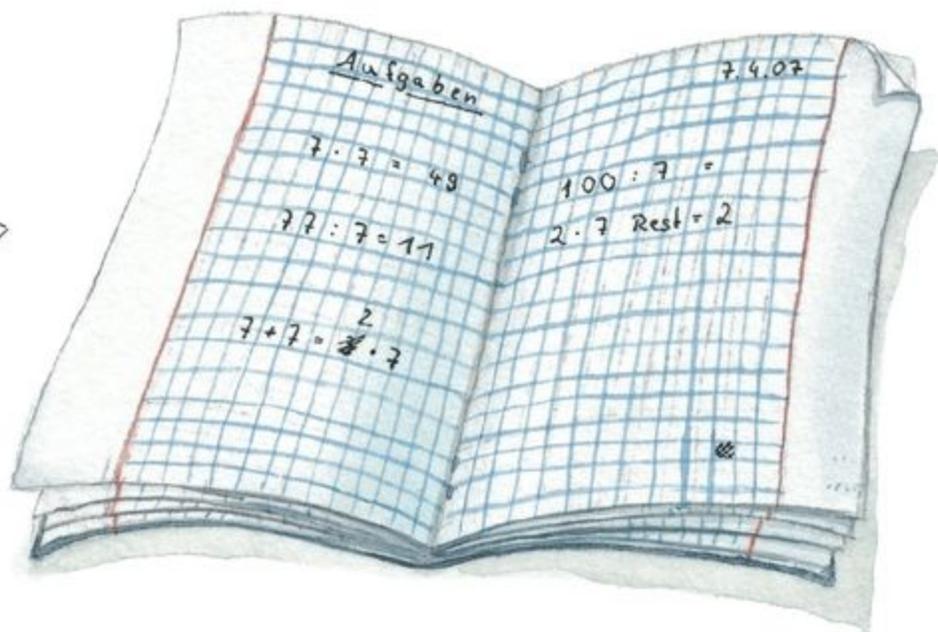
Luzie wartete nicht, bis sie einen gefunden hatte, sondern erklärte den anderen: „Ich will mit euch lernen und lesen. Das macht mir bestimmt richtig viel Spaß.“

Max tippte sich an die Stirn. Franziska und Nele kicherten. Nicht allen in der 2b machte das Lernen richtig viel Spaß. Frau Mertens legte ihrer neuen Schülerin eine Hand auf die Schulter und sagte: „Da hinten am Fenster ist noch ein Platz frei. Am Tisch von David und Anna.“ Luzie bückte sich nach ihrem Ranzen. Er sah überraschend neu aus. So, als habe sie ihn noch gar nicht benutzt.

„Wir haben jetzt Rechnen“, sagte Frau Mertens. „Zuerst schaue ich mir eure Hausaufgaben an.“

Sie ging von Tisch zu Tisch und beugte sich über jedes einzelne Heft.

Luzie Siebentant sah aufmerksam zu. Als Frau Mertens neben ihr stand, sagte sie: „Ich habe noch keine Hausaufgaben gemacht. Aber ich kann schon bis sieben rechnen!“



„Nur bis sieben?“, fragte Frau Mertens erstaunt. „Wir rechnen hier schon bis hundert.“

„Hundert geteilt durch sieben ist zweimal sieben“, sagte Luzie. „Zwei bleiben übrig.“ Frau Mertens dachte angestrengt nach. Schließlich murmelte sie: „Hundert durch sieben ist vierzehn ...“

Luzie nickte. „Das habe ich doch gesagt.“ „Und zwei bleiben übrig“, murmelte Frau Mertens. „Auch das ist richtig. Wo hast du das bloß gelernt?“

Luzie zuckte die Achseln. „Mit sieben rechnen fällt mir ganz leicht. Die Sieben ist meine Lieblingszahl.“

„Deshalb heißt du wohl auch 5SVHE 9HECELRBLR“, rief Maja.

„Du hast sicher sieben Tanten zu Hause.“

„Und auch noch sieben Onkel!“, vermutete Paul.

Die anderen lachten. So lustig war Rechnen selten. Luzie blieb als Einzige ernst.

„Sieben Onkel gefallen mir nicht“, sagte sie heftig.

